



Informationspflicht gemäß Art. 13 DSGVO

bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person für Interessenten-, Kunden- und Lieferanten.

Immer wenn personenbezogene Daten von einer Person (=betroffene Person) erhoben werden, muss diese über die Zwecke und den Umgang unterrichtet werden (Art. 13 DSGVO).

Hinweis

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird in diesem Dokument auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

Datenschutzhinweise

Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung bzw. Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erteilen.

Schutz personenbezogener Daten

Zu Ihren persönlichen Daten gehören gemäß Art. 4 Nr. 1 europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder zu einer Nummer, mit der Ihre Person unternehmensintern identifiziert werden kann.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrecht ist die:

Müller Schießzentrum Ulm GmbH & Co. KG
Albstraße 78
D-89081 Ulm
datenschutz@mszu.de
0731 140 203 850

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite:

<https://www.mszu.de/de/impressum.html>

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten für unser Unternehmen bestellt.
Sie erreichen ihn unter folgender Kontaktadresse:

Herr Maximilian Pothmann
Deutsche Datenschutzkanzlei
E-Mail: auskunft@deutsche-datenschutzkanzlei.de



Zwecke der Erhebung und Verarbeitung

Die Müller Schießzentrum Ulm GmbH & Co. KG erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke der:

- Erhebung der Interessentendaten zur Angebotserstellung und Neukundengewinnung
 - Bearbeitung von Interessenten- und Kundenanfragen
 - Bearbeitung von Kundenaufträgen
 - Aufbau einer Kunden- und Lieferantendatenbank
 - Verwendung der Kundendaten zu Marketingzwecken
 - Statistische Auswertung der Kundendaten
 - Allgemeines Geschäftsinteresse mit allen damit zusammenhängenden Nebenzwecke
- Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitungen gem. Art. 6 Abs. 4 DSGVO zulässig und mit den ursprünglichen Zwecken vereinbar sind.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist primär Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich sind oder gesetzliche bzw. vertragliche Aufbewahrungsvorschriften zu beachten sind.

Die Daten werden an folgende Empfänger (oder Kategorien von Empfängern) weitergegeben

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an externe Datenempfänger findet nur im Rahmen der Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung statt. Innerhalb unseres Unternehmens haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die für das Interessenten- Kunden- und Lieferantenmanagement sowie für die Projektumsetzung zuständig sind.

Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke für die sie erhoben wurden, erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften zu beachten sind.

Auskunftsrecht

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Sollten Daten unrichtig oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich sein, können Sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Beruhet die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Ihrer freiwilligen Einwilligung, so kann diese jederzeit für die Zukunft von Ihnen widerrufen werden.

Ihre Rechte als „Betroffener“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Beschwerden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.